

Ein Gespensterschiff.

Von Reinhold Weinet, Kontre-Admiral a. D.

Den Seeleuten wird nachgesagt, sie seien sehr abergläubig. Es mag allerdings... Den Seeleuten wird nachgesagt, sie seien sehr abergläubig. Es mag allerdings...

Sie erlernten auch Beide schnell nach oben, waren aber erst im Stengewand angekommen...

„Was zum Kutel fällt Euch ein?“ rief ich jernig hinauf, „weshalb macht Ihr das Segel nicht fest?“

„Ja, ganz bestimmt, Steuermann,“ sagte Wilhelm in angestrichelterm Tone, „Karl hat es auch ganz deutlich gehört, wie er mir zurief: „Wilhelm, mach das Segel nicht fest, es ist Dein Unglück!“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich ging nach vorne und es fiel mir auf, wie erregt die Leute waren.“

„Das Seelenbild im Großpompant neben und Wilhelm, der zweite Leichtmatrose, erwiderte mit weinerlicher Stimme: „Ach Steuermann, im Bortop ist ein Geist!“

„Ich mußte nicht, was ich davon denken sollte, sandte jedoch einen Matrosen hinaus.“

„Ich rief Karl zu mir auf das Hinterdeck und fragte ihn auf das Gewissen, ob auch er die Stimme vernommen.“

„Ich schickte sofort einen Matrosen in den Bortop, ob vielleicht jemand von den Leuten einen schlechten Witz gemacht habe; aber Jener meldete beim Herunterkommen, oben sei Niemand.“

„Wir war die Sache räthselhaft, aber da die Waage verging, ohne daß sich etwas Nehmliches ereignete, mußte es eine Sinnestäuschung gewesen sein.“

„Einige Tage darauf ging ich mit dem Kapitän auf dem Hinterdeck auf und ob und wir sprachen gerade über das seltsame Ereignis, als plötzlich der Rode mit schnellen Schritten nach hinten kam.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Die Leute waren um die Vorlute gruppiert und in ihren Zügen sprach sich blaffer Schrecken aus.“

„Ich sprach zurück und lief nach hinten, um dem Kapitän Meldung zu machen.“

„Das Seelenbild im Großpompant neben und Wilhelm, der zweite Leichtmatrose, erwiderte mit weinerlicher Stimme: „Ach Steuermann, im Bortop ist ein Geist!“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Vorte mit Dir zu sprechen.“ Er schien leicht erschreckt und ich fühlte, wie er zitterte.

„Das Seelenbild im Großpompant neben und Wilhelm, der zweite Leichtmatrose, erwiderte mit weinerlicher Stimme: „Ach Steuermann, im Bortop ist ein Geist!“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich schickte sofort einen Matrosen in den Bortop, ob vielleicht jemand von den Leuten einen schlechten Witz gemacht habe; aber Jener meldete beim Herunterkommen, oben sei Niemand.“

„Wir war die Sache räthselhaft, aber da die Waage verging, ohne daß sich etwas Nehmliches ereignete, mußte es eine Sinnestäuschung gewesen sein.“

„Einige Tage darauf ging ich mit dem Kapitän auf dem Hinterdeck auf und ob und wir sprachen gerade über das seltsame Ereignis, als plötzlich der Rode mit schnellen Schritten nach hinten kam.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Ich schickte sofort einen Matrosen in den Bortop, ob vielleicht jemand von den Leuten einen schlechten Witz gemacht habe; aber Jener meldete beim Herunterkommen, oben sei Niemand.“

„Wir war die Sache räthselhaft, aber da die Waage verging, ohne daß sich etwas Nehmliches ereignete, mußte es eine Sinnestäuschung gewesen sein.“

„Einige Tage darauf ging ich mit dem Kapitän auf dem Hinterdeck auf und ob und wir sprachen gerade über das seltsame Ereignis, als plötzlich der Rode mit schnellen Schritten nach hinten kam.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“

„Was meinen Sie dazu, Steuermann?“ fragte mich der Kapitän. „Nach dem Aussehen des Rodes zweifle ich nicht daran, daß er fest glaubt, ich habe ihn gerufen.“

„Ich wünschte nichts,“ erwiderte dieser verwundert, „wie kommen Sie darauf?“